

# Hemishofer Gemeinde Info



**Nr. 39**

**13. Jahrgang**

**24. Januar 2024**

**Aus Gemeinderat und Verwaltung**



**Bild zur Verfügung gestellt von M. Hungerbühler, Hemishofen**

## Vorwort

**Liebe Hemishoferinnen**  
**Liebe Hemishofer**

Wir sind im Schalt- und Wahljahr 2024 angekommen. Ich hoffe Sie hatten ruhige und besinnliche Feiertage und sind bestens ins neue Jahr gestartet.

Im Verlaufe vom vergangenen Dezember, teilte uns Paul Hürlimann schweren Herzens mit, dass er aus gesundheitlichen Gründen, seinen Rücktritt als Gemeindepräsident per Ende Dezember 2023 geben wird. Gesundheit hat oberste Priorität, deshalb der Gemeinderat den vorzeitigen Rücktritt selbstverständlich gut nachvollziehen kann.

Wir bedauern es sehr, dass Paul Hürlimann infolge gesundheitlicher Probleme dazu gezwungen wurde, sein Amt, welches er in den vergangenen Jahren stets mit großer Hingabe ausgeführt hat, niederzulegen. Die Würdigung von Paul Hürlimann lesen Sie auf der kommenden Seite.

Sicherlich fragen Sie sich nun, wie es nach Paul Hürlimanns Rücktritt weiter geht. Einiges wurde in einer Pressemitteilung bereits kommuniziert, welche auch auf [www.hemishofen.ch](http://www.hemishofen.ch) zu finden ist. Als Vizepräsident werde ich die Ruder von Paul Hürlimann bis zum Ende der Amtsperiode als Vizepräsident weiterführen. Zusammen mit dem eingespielten Gemeinderatsteam und der engagierten Gemeindeschreiberin Nicole Bernath, welche letztes Jahr ihr 20-jähriges Dienstjubiläum feiern durfte, werde ich mich dafür einsetzen, das Boot auf Kurs zu halten. Eine Übersicht zur Konstituierung des Gemeinderates im Jahr 2024 finden Sie auf [www.hemishofen.ch](http://www.hemishofen.ch).

Die Wahl zur Nachfolge von Paul Hürlimann ist auf den August terminiert.

Nach neun Jahren im Gemeinderat, davon sieben Jahre als Vizepräsident, teile ich Ihnen mit, dass ich mich dazu entschieden habe, mich zur Wahl als Gemeindepräsident zur Verfügung zu stellen.

Gerne gebe ich Ihnen in den kommenden Zeilen einen kleinen Ausblick auf die verschiedenen Themen und Projekte welche unsere Gemeinde, nebst den oben erwähnten Wahlen, in diesem Jahr beschäftigen werden.

Eines davon betrifft die Aufwertung der Ortsdurchfahrt (Hauptstraße). Dieses Projekt wird vorwiegend vom Kanton Schaffhausen finanziert. In Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Kantons vom Tiefbau Schaffhausen, wird am 9. April 2024 eine Informationsveranstaltung stattfinden. Zu gegebener Zeit werden wir Sie gerne separat dazu einladen, und freuen uns, wenn Sie, geschätzte Hemishoferinnen und geschätzter Hemishofer, dieser interessanten Informationsveranstaltung zahlreich beiwohnen.

Ein weiteres Thema betrifft die künftige Nutzung des ehemaligen Schulhauses. Dieses Vorhaben wird an der außerordentlichen Gemeindeversammlung, welche am 5. März 2024 in der Mehrzweckhalle stattfindet, behandelt.

Nicht zu vergessen sind die ordentlichen Neuwahlen für die Amtsperiode 2025 – 2028.

Der Reigen beginnt am 18. August 2024: Dann muss sich einerseits der Regierungsrat einer Gesamterneuerungswahl stellen als auch der Gemeindepräsident. Für allfällige zweite Wahlgänge ist der 22. September 2024 reserviert. Gleichentags finden auf kantonaler Ebene indes die Wahlen für das Kantonsparlament statt.

Sowohl Charlotte Blank Andres, Gemeinderätin als auch Urs Müller, Gemeinderat, treten erfreulicherweise für eine dritte Amtsperiode an. Linda Stoll hat mitgeteilt, dass Sie sich für eine dritte Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stellt.

Insofern ergeben sich im Gemeinderat hinsichtlich der neuen Amtsperiode zwei Vakanzen. Interessierte Personen werden gebeten, sich wenn möglich bis zu den Sommerferien für das Gemeinderatsamt zu melden. Die Durchführung der Wahlen für die vier Gemeinderatsmitglieder ist am 27. Oktober 2024 geplant. Sofern keine zweiten Wahlgänge für den Regierungsrat und das Gemeindepräsidium stattfinden, könnten die Gemeinderatswahlen eventuell auch auf den 22. September 2024 vorgezogen werden. Da auch noch eidgenössische oder/und kantonale Vorlagen vom 22. September 2024 vom Gesamtumfang her in die Planung miteinbezogen werden, findet die definitive Festsetzung der weiteren Wahltermine erst nach dem 18. August 2024 statt.

Die Stimmezähler oder Stimmezählerinnen, sowie deren Stellvertretungen, werden durch den Souverän anlässlich der Budgetversammlung gewählt.

### **Würdigung unseres abtretenden Gemeindepräsidenten**

Paul Hürlimann war sage und schreibe 16 Jahre in den Diensten unserer Gemeinde tätig. 9 Jahre davon als Gemeinderat und 7 Jahre davon als Gemeindepräsident. Viele Einwohnerinnen und Einwohner kennen Paul Hürlimann als Hochbaureferenten. In früheren Jahren war er auch als Wasser- und Abwasserreferent tätig und hatte den Bereich Soziales unter sich.

Paul Hürlimann hat seine Aufgabe stets sehr ernst genommen. Mit seinem unermüdlichen Einsatz und seiner Hingabe zu Gunsten der Gemeinde, hat er sich immer zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohnern, eingesetzt.

Seine Entscheidungen und Massnahmen hatten zweifellos das Wohl der Gemeinde Hemishofen, oder wie sie auch immer genannt wird, der „Perle am Rhein“ im Fokus. Auch gegenüber seinen Gemeinderatsmitgliedern hatte er stets ein offenes Ohr, stand immer zur Verfügung, wenn es darum ging einen Ratschlag zu geben oder durch Tatkraft Unterstützung zu leisten.

Eine solche Persönlichkeit wie Paul Hürlimann eine ist, ist für unsere Gemeinde von großer Bedeutung und wichtig. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein solches Amt und die damit verbundene Arbeit über all die Jahre mit Leib und Seele ausgeführt wird.

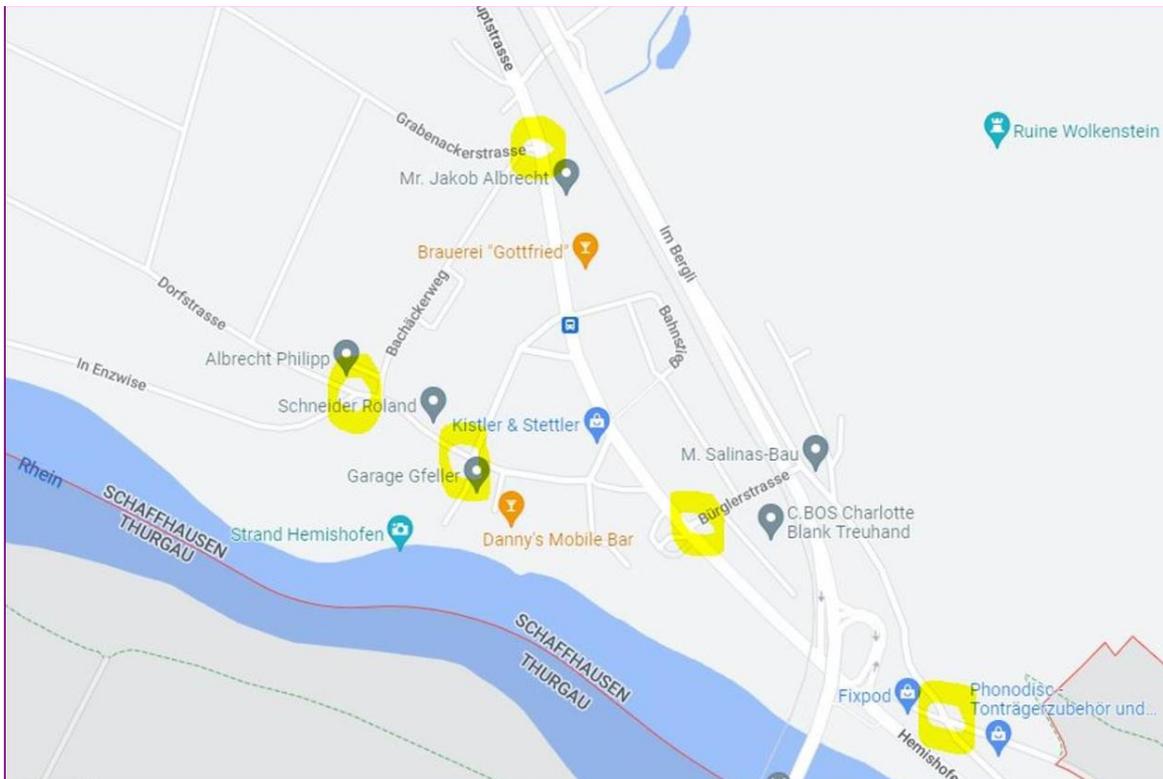
An dieser Stelle bedanken wir uns bei Paul Hürlimann ganz herzlich, wünschen ihm gute Besserung und dass er seinem kreativen Hobby in der Holzmanufaktur an der Randenstrasse noch viele Jahre mit Freude nachgehen kann.

**Giorgio Calligaro, Vizepräsident**

## Entsorgung

### Papiersammlung, Dienstag, 14. Mai 2023

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier vor 08.00 Uhr an einer der fünf Sammelstellen bereit.



### Entsorgungsreferat, Giorgio Calligaro

## Steuerverwaltung Hemishofen

### Kontaktdaten

Korrespondenzadresse:           Steuerverwaltung Hemishofen  
  Unterdorf 6  
  8261 Hemishofen  
  c.cantieni@hemishofen.ch

Telefon Steueramt:                 079 659 19 70 (bitte Combox benutzen)

Bei entsprechender Mitteilung auf die Combox (Telefon) werden Sie durch die Steuerverwaltung selbstverständlich telefonisch kontaktiert.

- Steuererklärungen und Korrespondenz im Unterdorf 6, Hemishofen, bitte in den **separaten Briefkasten eigens für die Steuerverwaltung (neben Briefkasten Gemeindeverwaltung/Finanzverwaltung und Psychomotorik)** einzuwerfen. So gelangt die Post auf direktem Weg und ohne Verzögerung ans richtige Ort.

### Corinne Cantieni, Steuerverwaltung

## Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

### Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2023

Schweizer			Ausländer		
Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
203	197	<b>400</b>	43	58	<b>101</b>
<b>Total Schweizer</b>					<b>400</b>
<b>Total Ausländer</b>					<b><u>101</u></b>
<b>Bevölkerung per 31.12.2023</b>					<b>501</b>

---

## Hundewesen

### Hundesteuern 2024

Der Einzug der Hundesteuer in Hemishofen erfolgt mittels Rechnungsstellung. Die Rechnungen werden im Laufe der nächsten Wochen versandt. Die jährliche Hundesteuer, inklusive des Kantonsbeitrages von 30. — Franken je Hund, beträgt:

Für den ersten Hund 160.-- Franken

Für jeden weiteren Hund 200.-- Franken

Pauschalabgabe für Züchter 790.—Franken

Hundehalterinnen und Hundehalter haben ihre Hunde gemäss den Vorschriften der eidgenössischen Tierseuchengesetzgebung sowie dem Gesetz über das Halten von Hunden, im AMICUS registrieren zu lassen und bei der Gemeindekanzlei anzumelden.

Ebenfalls sind Halteränderungen sowie das Ableben eines Hundes zu melden. Die Registrierung von Junghunden, sowie Hunden, welche aus dem Ausland in die Schweiz mitgenommen werden, hat bei einem schweizerischen Tierarzt zu erfolgen. Aus dem Ausland eingeführte Hunde müssen bei der Einführung zollamtlich gemeldet werden.

## Organisation von Dorfanlässen

### 1. Mai 2024 und 1. August-Anlass 2024

Für Vereine und Gruppen besteht die Möglichkeit zur Durchführung des 1. Mai- oder 1. August-Anlasses in Hemishofen. Es ist stets eine Bereicherung fürs Dorf, wenn Vereine oder Gruppen einen solchen Anlass organisieren. Die Organisation wird pauschal entschädigt. Nehmen Sie doch diesbezüglich mit der Gemeindekanzlei Hemishofen frühzeitig Kontakt auf. Vielen Dank!

## Visitation der Gemeindeverwaltung Hemishofen

In der Zeit vom 05. – 19. September 2023 führte das Amt für Justiz und Gemeinden Schaffhausen die periodische Visitation der Gemeindekanzlei, der Finanzverwaltung und der Erbschaftskanzlei durch.

Das Amt für Justiz und Gemeinden attestiert in seinen Ausführungen allen drei Bereichen der Verwaltung eine sehr gute und zuverlässige Amtsführung. Die langjährige Erfahrung der Bereichsleiterinnen Cornelia Kofel, Finanzverwaltung, Frau Nadia Meier, Erbschaftsschreiberin und Nicole Bernath, Gemeindeschreiberin, wird als grosser Vorteil festgehalten.

Mittels Schreiben des Regierungsratspräsidenten, Dino Tamagni, vom 15. November 2023, wird die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hemishofen als auch mit den kantonalen Amtsstellen, bestens verdankt.

Der Gemeinderat Hemishofen schliesst sich dem grossen Dank an die Angestellten an und wünscht dem Verwaltungsteam weiterhin gutes Gelingen und Freude bei der Tätigkeit im Dienste der Gemeinde.

### Gemeinderat Hemishofen

## Personelles

### Ordnungsdienst Stellvertretung

Philipp Schlattmann, 1978, wohnhaft in Hemishofen, hat die entsprechende Ausbildung bei der Schaffhauser Polizei absolviert und die nachfolgende Prüfung erfolgreich bestanden, sodass er per 15. November 2023 seine Arbeit als Stellvertreter im Ordnungsdienst der Gemeinde Hemishofen aufnehmen konnte. Philipp Schlattmann über sich selbst:

Ich bin am 4 Januar 1978 in Luzern Geboren, bin in der Toskana aufgewachsen und habe da meine Ausbildung als Agronom mit Schwerpunkt Forst abgeschlossen.

Aktuell arbeite ich in einer Tankstelle und werde demnächst eine neue Ausbildung anfangen, in meiner freien Zeit bastele ich gerne am Camper, liebe es zu reisen, gut essen und kochen.

Ich bin mit Elzbieta glücklich verheiratet und im Mai 2021 sind wir nach Hemishofen gezogen, eine unserer besten Entscheidungen!



Wir lieben es hier am Rhein, in diesem kleinen, freundlichen Dorf zu wohnen. Gerne möchte ich im Stv. Ordnungsdienst unterstützend mithelfen, dass Hemishofen – die Perle am Rhein, ein beschaulicher und freundlicher Ort bleibt.

## Bevölkerungsschutz

### Sirenentest am Mittwoch, 7. Februar 2024

**Sirenen können Leben retten. Vorausgesetzt, sie funktionieren richtig und die Bevölkerung weiss, was zu tun ist. Am Mittwoch (07.02.2024) findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt.**

Am Mittwoch (07.02.2024) findet der jährliche, landesweite Sirenentest für alle stationären und mobilen Sirenen statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ab 13.30 Uhr bis ca. 14.00 Uhr wird im ganzen Kanton Schaffhausen der „Allgemeiner Alarm“ – ein regelmässig auf und absteigender Heulton von einer Minute – ausgelöst. Das Zeichen wird mehrmals wiederholt. Wenn der „Allgemeine Alarm“ ausserhalb eines angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören oder sich über die Alertswiss-Kanäle zu informieren, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

**Ergänzend zum Alarmierungs- und Informationssystem mittels Sirenen, mobilen Sirenen und Radio alarmieren und informieren die Behörden die Bevölkerung bei Ereignissen auch via Alertswiss. Mit dieser App erhalten Sie Informationen und Notfallanweisungen im Ereignisfall direkt auf ihr Mobiltelefon. Ebenfalls finden Sie dort relevante Tipps bezüglich Vorsorge und Verhalten bei Katastrophen und Notlagen. Die verfügbaren Sprachen sind deutsch, französisch, italienisch, englisch, rätoromanisch, portugiesisch, albanisch, spanisch, serbisch, kroatisch, türkisch, arabisch und ukrainisch.**

Die Alertswiss-App gibt es kostenlos für Android- und für iOS-Systeme. Sie ist downloadbar im Google [Play Store](#) und im [App Store](#) von Apple.

## Verbandsfeuerwehr FEUROK

Einsatzbericht 2023 an die Verbandskommission der FEUROK vom Kommandant Maj. Remo Gisler:

Ein ereignisreiches erstes Jahr der FEUROK mit vielen Einsätzen geht dem Ende entgegen. Die aktuellen Zahlen und Einsätze können auf unserer Homepage jeweils eingesehen werden.

<https://www.feurok.ch/einsaetze>

Zum sehr grossen Teil waren es im 2023 glücklicherweise Bagatell- und kleinerer Einsätze.

Informieren möchte ich aber über den Einsatz in der Nacht vom 26. auf den 27.12.2023 in der Gemeinde Hemishofen.

Bei einem kleinen Zimmerbrand mussten zwei Bewohner aus dem Rauch gerettet werden. Die betagten Personen waren nicht mehr in der Lage, den Raum selbständig zu verlassen. Zwei weitere Personen im gleichen Haus, haben das Ereignis körperlich unversehrt überstanden. Alle Personen wurden hospitalisiert (3 Personen mit Rettungswagen Spital Schaffhausen / 1 Person mit REGA Kantonsspital Winterthur).

Leider ist im Verlauf des Morgens nach dem Ereignis (im Spital Winterthur), eine weibliche Person an den Folgen (Rauchgas-Intoxikation) verstorben.

Aus Sicht der Feuerwehr verlief der Einsatz sehr gut und mit den beteiligten Einsatzkräften fand wie üblich eine Einsatznachbesprechung statt.

Die Ursache für den Brand im Zimmer ist Gegenstand der Untersuchungen durch die Brandermittler der Schaffhauser Polizei.

Ich möchte euch für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich danken und wünsche euch allen ein erfolgreiches und gesundes 2024.

**Maj. Remo Gisler**

## Bauwesen

### Erteilte ordentliche Baubewilligungen von September – Dezember 2023

Familie Stettler, Parkplätze, Dorfstrasse

Familie Bolli, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Im Gali

Roger Schneider, Pferdeboxen, Chollstatt

Generalbau Ostschweiz AG, Swimmingpool, Bachackerweg

**Baureferat, Paul Hürlimann**

## Kultur

### Flurnamen

Wo kommen all unsere Strassen und Flurnamen her? Das Flurnamenlexikon des Kantons Schaffhausen gibt darüber Antwort: man findet folgende Flurnamen und deren Entstehung:

#### **Im Gali**

Die Familie Galy war im Besitz dieses Geländes bzw. Ackers. Peter Galy ist 1501 und 1502 in Urkunden belegt für das Hofgut Bibern. Bereits im Jahr 1340 erwähnt als «Gaillins Grunt»

#### **Bläsi**

Früher auch «ob em Bläsi» genannt. Dies ist ein Gewannname, d.h. Acker und bedeutet «Gewann oberhalb dem Bläsi». Erstmals erwähnt im Jahr 1677, «acher ob dem Blässj» Bläsi bedeutet für andere Flurnamen auch, dass es ein Ackerfeld im Besitz des Klosters Sankt Blasien, wie der Bläsiacker in Hemmental und der Bläsihof in Schaffhausen.

#### **Hafacker**

Bedeutet ein Feld, auf dem Hanf angebaut wurde. Erwähnt im Jahr 1568 als «juch. Handland inn Hanf Ackern St. Georgenamt».

#### **Sankert**

Bedeutung: Sengen und Hard, durch Abbrennung gewonnenes Ackerland. Ebenso Sand + Hard, Waldweide mit sandigem Boden, Bodensenkung (Sank bedeutet Vertiefung): Gewann mit Grabhügeln aus der Zeit 200 v.Chr. Ein Teil des Sankert wurde in der Anbauschlacht 1940 – 1943 gerodet.

Weitere Erklärungen zu Flurnamen in der INFO vom Mai 2024.

### **Kultur, Charlotte Blank Andres**

## Dorfchronik Hemishofen

### **Verkauf am Schalter der Gemeinde**

Suchen Sie ein Geschenk, oder möchten mehr über die interessante Vergangenheit von Hemishofen in Erfahrung bringen?

Die Gemeinde bietet Dorfchroniken zum Verkauf (Autor: Hermann Tanner, sel.). Die Chronik umfasst 159 Seiten. Sie kann gegen einen Unkostenbeitrag von 20.— Franken am Schalter der Gemeindekanzlei bezogen werden.

### **Gemeindekanzlei**

## Archiv: Erfassung des audiovisuellen Erbes im Kanton Schaffhausen

Das Staatsarchiv Schaffhausen erstellt in Zusammenarbeit mit Memoriav, der Kompetenzstelle des audiovisuellen Kulturerbes der Schweiz, ein Inventar zum audiovisuellen Erbe im Kanton Schaffhausen. Die systematische Erfassung des audiovisuellen Kulturerbes ist Teil eines schweizweiten, im Auftrag des Bundes durchgeführten Projektes. Ziel ist die Erstellung einer Gesamtübersicht der vorhandenen audiovisuellen Bestände und die Ermittlung ihres jeweiligen Erhaltungszustandes.

Audiovisuelle Medien wie Bilder, Filme, Videos und Tonaufnahmen bieten einzigartige Einblicke in die Vergangenheit. Lebens- und Arbeitsbedingungen im Kanton Schaffhausen vor 100 Jahren, die Bombardierungsschäden 1944 oder das Niederwasser am Rheinfluss 1921 wären ohne audiovisuelles Kulturgut kaum so gut vorstellbar.

Trotz des grossen historischen Werts fehlt bislang ein Überblick über das im Kanton Schaffhausen vorhandene audiovisuelle Kulturgut. Damit fehlt auch eine Übersicht über den Erhaltungszustand der empfindlichen Medien. Diese Situation soll sich bis 2024 ändern: Das landesweit durchgeführte Inventarprojekt wurde nun auch im Kanton Schaffhausen gestartet.

Am 9. Februar 2023 trafen sich Vertreterinnen und Vertreter aus verschiedenen Vereinen, Gedächtnis- und Kulturinstitutionen für eine Auftaktveranstaltung im Regierungsgebäude. Die Veranstaltung, an der auch Cécile Vilas, die Direktorin von Memoriav, teilnahm, diente dem Austausch und der Weiterbildung. In den folgenden Monaten soll sowohl bei Gedächtnisinstitutionen als auch bei Privaten vorhandenes audiovisuelles Kulturgut in einem Übersichtsinventar erfasst werden.

Die Kosten des Projekts werden je hälftig durch den Bund (Memoriav) und den Kanton getragen. Mit der Leitung des Inventarprojektes im Kanton Schaffhausen wurde Johannes Hafner (Staatsarchiv Schaffhausen) betraut.

Wer Foto-, Film- oder Tonbestände besitzt, die Geschichte, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Landschaft und Ortschaften im Kanton Schaffhausen dokumentieren, kann sich gerne beim Staatsarchiv Schaffhausen melden. Das Staatsarchiv Schaffhausen freut sich, wenn im Rahmen des Projektes auch private Sammlungen im Übersichtsinventar eingetragen werden können. Auskunft erteilt: Johannes Hafner, Projektleitung, Tel. +41 52 632 70 04; johannes.hafner@sh.ch

## Soziales

### Wohnraum gesucht

Die Asyl- und Flüchtlingskoordination des kantonalen Sozialamts sucht dringend Wohnraum in der Gemeinde Hemishofen für die Unterbringung von Flüchtlingen. Private und kommerzielle Vermieter mit freien Kapazitäten melden sich bitte direkt beim zuständigen Koordinator Bernhard Roth, bernhard.roth@sh.ch.

**Soziales, Linda Stoll**

## Raumplanung

### Energierichtplan – aktueller Stand der Arbeiten

Leider haben sich die Arbeiten verzögert und der Energierichtplan konnte nicht wie geplant im 2023 fertiggestellt werden. Da wir parallel noch an der Gesamtrevision Nutzungsplanung arbeiten, werden wir zu gegebener Zeit wieder darüber informieren.

### Gesamtrevision Nutzungsplanung – aktueller Stand der Arbeiten

Das Kernteam hat sich in den letzten Sitzungen mit der Überarbeitung des Zonenplans und der Bauordnung befasst. In der kommenden Zeit wird ein Entwurf erarbeitet, welcher dann der Bevölkerung zur Mitwirkung vorgestellt wird. Über die Arbeiten werden wir Sie laufend informieren.

### Raumplanung, Linda Stoll

## Liegenschaften Gemeinde

### Sanierung Gemeindehaus

In der zweiten Hälfte des letzten Jahres wurde die Fassade des Gemeindehauses saniert. Das Fundament zeigte Feuchtigkeitsschäden an, welche behoben wurden. Das Holzwerk wurde konservierend behandelt und neu gestrichen, ebenso wie das ganze Mauerwerk. So präsentiert sich unser Gemeindehaus wieder in neuem Glanze.



## Umnutzung ehemaliges Schulhaus

Wie angekündigt steht das Schulhaus seit Januar 2024 wieder leer. Der Gemeinderat möchte die Nutzung an den Verein Schulhaus Hemishofen übertragen. Der Verein hat dem Gemeinderat ein überzeugendes Konzept präsentiert. Damit der Verein das ehemalige Schulhaus nutzen kann, hat der Gemeinderat Hemishofen eine ausserordentliche Gemeindeversammlung einberufen. Der Souverän stimmt über die Nutzungsdauer von mindestens 10 Jahre, sowie eine entsprechende Defizitgarantie durch die Gemeinde ab. Dies sind beides Auflagen an die Gemeinde Hemishofen durch die Jakob und Emma Windlerstiftung, an welche die finanzielle Unterstützung für die Renovation des Schulhauses gebunden ist. Damit auch die Bevölkerung hinter diesem Projekt steht, lädt der Gemeinderat zu einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein:

**Dienstag, 05.03.2024, 19.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle**

Der Verein Schulhaus Hemishofen wird an dieser Gemeindeversammlung das erarbeitete Konzept vorstellen und für Fragen dazu zur Verfügung stehen. Die Einladung mit der Botschaft erhalten Sie im Februar in einem separaten Schreiben.

## Schulhaus Glöggli

Im Jahr 2023 gab es diverse Ausfälle der Läutmaschine und Reparaturarbeiten an der Uhr. Dabei wurden diverse Mängel festgestellt, für welche es keine Ersatzteile mehr gibt. Der Gemeinderat hat somit folgende Arbeiten in Auftrag gegeben, damit das Glöggli und die Uhr bald wieder einwandfrei funktionieren:

- Revision Läutmaschine, Steuerung und Elektroinstallation
- Ersatz Uhrensteuerung, Aufzugssteuerung und Uhrenantrieb



## Liegenschaften, Linda Stoll



# Wasserversorgung

## Jahresbericht 2023 der Wasserversorgung Hemishofen

### Allgemeines

Das Jahr 2023 war rund 2,5 Grad zu warm und hatte hinsichtlich des Wetters alles zu bieten:

Januar:	hohe Temperaturen
Februar:	kaum Niederschlag
März:	sehr milde Temperaturen
April:	grau und kühl
Mai:	bewölkt und regnerisch
Juni:	sehr warm und sonnig
Juli:	Hitzewelle mit starken Gewittern so am 24.Juli in La Chaux-de-Fonds.
August:	heiss
September:	sehr warm
Oktober:	wie im Sommer
November:	viel Niederschlag
Dezember:	Schnee und Regen

### Sanierungen

2023 wurden in unserer Gemeinde keine Sanierungen mehr durchgeführt. Die wichtigsten Sanierungen wurden bis Ende 2022 ausgeführt, da bis zu diesem Zeitpunkt von der Feuerpolizei des Kantons noch Subventionen zugesichert wurden.

Die Verbindungsleitung mit Ramsen, erstellt 2022, wurde in Betrieb genommen und der Wassertransport verläuft zuverlässig. Somit sind nun Stein am Rhein, Hemishofen und Ramsen vernetzt.

### Geplante Sanierungsarbeiten für 2024

Für 2024 sind keine Sanierungsarbeiten mehr geplant.

## **Qualitätssicherung**

Wie jedes Jahr wurden auch im Jahr 2023 an verschiedenen Stellen etliche Wasserproben entnommen und vom Interkantonalen Labor mikrobiologisch untersucht. Sämtliche Proben entsprachen in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen.

Einzig im Grundwasserpumpwerk wurde im Sommer ein alarmierend, hoher Nitratwert von 40mg/l festgestellt. Toleranzwert für Nitrat in Trinkwasser ist in der Lebensmittelgesetzgebung auf 40mg/l festgelegt. Die Anforderungen der GSchV (Gewässerschutzverordnung) liegt gar bei 25mg/l Nitrat.

Die Wasserversorgung Hemishofen und der Kanton haben die Pflicht, die Ursachen abzuklären und die erforderlichen Massnahmen zu treffen. So wird das IKL dieses Jahr den Zuströmbereich der beiden Brunnen im Seewadel ausscheiden. Innerhalb des Zuströmbereichs werden dann Massnahmen festgelegt. Hauptverantwortlich für die grossflächige Belastung des Grundwassers mit Nitrat ist die intensive, landwirtschaftliche Bewirtschaftung. Besonders ausgeprägt ist der Anstieg in Gebieten mit Gemüsekulturen und Ackerland, wo viel überschüssiger Stickstoff im Boden vorhanden ist.

Über 80% unseres Trinkwassers bezogen wir 2023 von der Quelle Kressenberg und den Rest vom Grundwasserpumpwerk im Seewadel. Unser Trinkwasser hat einen Härtegrad von ca. 38°fH. Durch den grossen Anteil Quellwasser erhalten wir eine Durchmischung welche den Nitratwert in unserem Versorgungsgebiet unter den Grenzwert setzt.

## **Störfälle / Leitungslecks**

Dank den Sanierungen der letzten Jahre hatten wir keine Leitungslecks zu bemängeln. Auch dank des neuen Funkwasserzählers konnten noch kleinere Lecks behoben werden – siehe auch Beitrag von unserem Wasserwart Alex Ehrat.

## **Personelles**

Auf den 31. August 2023 hat unser Wasserwart Stellvertreter Reto Leibacher sein Amt an Roman Pfister übergeben.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Reto Leibacher bedanken für seine langjährige Tätigkeit als Wasserwart-Stellvertreter.

Roman Pfister danken wir an dieser Stelle für seine Bereitschaft, das neue Amt als Wasserwart-Stellvertreter zu übernehmen, und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

## Wasserkommission

### Personelles

Die Zusammensetzung der Wasserkommission hat sich gegenüber dem letzten Jahr wie folgt geändert:

Vorsitz:	Urs Müller
Aktuar:	Reto Meier
Mitglied:	neu: Urs Thalmann
Wasserwart:	Alex Ehrat
Wasserwart-Stv.:	neu: Roman Pfister

An dieser Stelle möchten wir uns bei Peter Stettler, Hemishofen als langjährigem Mitglied der Wasserkommission recht herzlich bedanken und wünschen seinem Nachfolger Urs Thalmann, Hemishofen, einen guten Start.

### Aktivitäten

2023 wurden insgesamt drei Sitzungen abgehalten, wovon eine davon die jährliche Begehung der Wasserversorgung Hemishofen war.



Zu Fuss auf dem Weg zur Quelle Kressenberg.

Von links nach rechts:

- Alex Ehrat (gelbe Tasche)
- Reto Leibacher
- Peter Stettler
- Reto Meier

Unter anderem wurden folgende Themen besprochen:

- Wasserpreisanpassung in Zusammenarbeit mit einem Ingenieurbüro
- Wasserverlust im Leitungsnetz
- Neue Wasserzähler
- Wasserqualität

## Kennzahlen

Einlauf Quellwasser	41'645 m <sup>3</sup>
Pumpe Seewadel	9'707 m <sup>3</sup>
Bezug von Stein am Rhein	357 m <sup>3</sup>
	-----
Total Einlauf	51'703 m <sup>3</sup>
Abgabe Stein am Rhein	1'631 m <sup>3</sup>
Abgabe Ramsen	4'202 m <sup>3</sup>
	-----
Total Auslauf Hemishofen	<b>45'870 m<sup>3</sup></b>
Wasserverkauf nach Uhren	37'690 m <sup>3</sup>
Randenhof + Forst	800 m <sup>3</sup>
Dorfbrunnen	2'630 m <sup>3</sup>
Brunnen MZH	1'300 m <sup>3</sup>
Bezüge Strassenreinigungen	250 m <sup>3</sup>
Baustellen	1'000 m <sup>3</sup>
Feuerwehr	300 m <sup>3</sup>
Wasserverlust Ländli am Rhein, Spülung Leitungsbau Ramsen	480 m <sup>3</sup>
	-----
Verbrauch Total	<b>44'450 m<sup>3</sup></b>
<i>Verlust</i>	<i>1'420 m<sup>3</sup></i>

Damit liegt der Verlust bei ca. 3% - dies dank der Leitungssanierungen der letzten Jahre sowie der neuen Funkwasserzähler.

## Schlussbemerkung

Der Wasserreferent und die Wasserkommission danken allen Beteiligten für das entgegengebrachte Vertrauen. Ein grosser Dank gebührt auch allen, die zu einem guten Verlauf des „Wasserjahres“ 2023 beigetragen haben.

**Urs Müller, Wasserreferent**

**Reto Meier, Aktuar Wasserkommission**

## Wasserversorgung

### Leck im Kanzleigebäude

Bei der routinemässigen Ablesung des Wasserverbrauchs vom 09. Januar 2024 im Gebäude der Gemeindekanzlei stellte der Wassermeister ein Leck in einem stillgelegten Klosett fest:

Wasserverlust von 18 Liter/h d.h. 3 dl pro Minute  
18 Liter x 24 Std. = 432 Liter/Tag  
432 Liter x 365 Tage = 157'680 Liter, rund 157 m<sup>3</sup>  
157 m<sup>3</sup> x den Wasserpreis/Kanalisationspreis plus MwSt.

Falls dieses Leck bis zur nächsten Ablesung nicht entdeckt worden wäre, würde dies ein Fehlbetrag von rund Fr. 700.— Fr. bedeuten.

Kontrollieren Sie die Wasseruhr auf ein kleines Symbol im Sichtfenster (tropfender Wasserhahn am unteren Rand). Die Beschreibung weiterer Symbole sind auf der Typenkarte abgebildet welche bei der Wasseruhr angebracht ist.



### Urs Müller, Wasser/Abwasser

## Vereine

### Verein Schulhaus Hemishofen - Jahresbericht 2023

Am 24.01.2023 konnte der Verein erfolgreich seinen ersten Jahrestag feiern. Der Verein zählt bereits 20 Mitgliedschaften (Familien als eine Mitgliedschaft gezählt) und wir sind mit viel Elan und Engagement ins zweite Vereinsjahr gestartet. Da die Räumlichkeiten des ehemaligen Schulhauses weiterhin durch das Kantonale Sozialamt für geflüchtete Menschen gemietet wurden, haben wir uns weiterhin auf Projekte unabhängig der Liegenschaft konzentriert und Vorbereitungsarbeiten für die Umnutzung durch den Verein im Hintergrund umgesetzt. Bei den regelmässigen Vereinstreffen, welche alle zwei Monate stattfanden, stand der ungezwungene Austausch, die Entwicklung neuer Ideen sowie die Aufteilung der bevorstehenden Arbeiten bezüglich der Umnutzung im Vordergrund.

Wer auch unter dem Jahr informiert bleiben möchte, kann sich über folgende Kanäle über die Arbeiten und Aktivitäten des Vereins informieren:

Vereinswebsite <https://schulhaus1660.ch/>  
Instagram Kanal [www.instagram.com/schulhaus1660/](http://www.instagram.com/schulhaus1660/)  
Newsletter <http://eepurl.com/hSRr3j>

Per Ende Dezember 2023 zählt der Verein 21 Mitgliedschaften. Da die Familien als eine Mitgliedschaft gezählt werden, sind total sogar 31 Personen im Verein gemeldet. Dies zeigt uns, dass wir auf grosse Unterstützung zählen können und eine breit abgestützte Gruppe mit unterschiedlichen Hintergründen sind. So aufgestellt sind wir bestens für die kommenden Arbeiten im 2024 gerüstet und wir freuen uns schon darauf, das ehemalige Schulhaus erneut mit Leben füllen zu dürfen.

## Rückblick 2023

### 02.03.2023 **Mitgliederversammlung**

Protokoll, Jahresbericht, Rechnung und Budget inkl. Jahresbeiträge wurden genehmigt, keine weiteren Anträge.

### 26.03.2023 **Vereinsausflug Schuel Au**

Den Vereinsausflug haben wir genutzt, um uns mit der Genossenschaft Restaurant Schuel Au auszutauschen. An einem Sonntagmorgen durften wir in Au/Fischingen einen reichhaltigen Brunch genießen und anschließend den interessanten und aufschlussreichen Ausführungen zur Umnutzung der Schuel Au lauschen. Der Austausch mit den Leuten, die sich mit viel Herzblut und Engagement an diesem ähnlichen aber bereits umgesetzten Projekt beteiligen, war sehr bereichernd.



Bilder: Sam Bolleter

### 15.04.2023 **Flohmarkt**

Der Floh- und Tauschmarkt war ein voller Erfolg. Die Mehrzweckhalle war bis auf den letzten Tisch belegt und Erwachsene sowie Kinder boten ihre Sachen an. In der Kaffeestube konnten leckere Waffeln und andere selbst gebackene Köstlichkeiten genossen werden. Auch im 2024 wird es wieder einen Floh- und Tauschmarkt geben. Hoffentlich dann bei trockenem Wetter auf dem Schulhausplatz.



Bilder: Claudia Dutli

## 01.05.2023 1. Mai-Bummel



Bild: Linda Stoll

Der 1. Maibummel wurde das zweite Jahr in Folge vom Verein Schulhaus Hemishofen organisiert. Dieses Mal nahmen zahlreiche Interessierte am Spaziergang teil. Es gab drei Stationen zu den Themen

- Biber
- Kräuter
- Rebberg

Linda Stoll, Violette Tanner und Michael Zähler erzählten an den jeweiligen Stationen Wissenswertes, Spannendes und Unbekanntes über ihre jeweiligen Themengebiete. Das Wetterglück war gerade noch auf unserer Seite und wir konnten bei fast trockener Witterung den Maibummel vollziehen. Danach gab es die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein mit einer Verköstigung bei Leibachers.

## Spazier-Treff

Seit gut einem Jahr findet regelmässig am ersten Samstagnachmittag im Monat der Spazier-Treff statt. Heidy Hohl leitet die Spazierstunden, welche für alle Menschen offen stehen, die Freude am Laufen haben und dies gerne zusammen mit anderen machen. Die Teilnahme ist ohne eine Anmeldung möglich.

## Füürli-Treff



Bild: Hansueli Holzer

Der Füürli-Treff hat sich bereits etabliert und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Immer am letzten Donnerstag im Monat trifft man sich für ein lockeres Zusammenkommen am Feuer. In geselliger Atmosphäre verbringen wir gemütliche Abende am Feuer. Der ideale Treffpunkt für einen ungezwungenen Austausch und spontanes Kennenlernen. Von April – September am Badeplatz, von Oktober bis März auf dem Schulhausplatz.

## Advensterli

Im 2023 war es wieder soweit. Die alle zwei Jahre stattfindende Aktion der Advensterli hat Hemishofen in der dunklen Jahreszeit erheitert. Dieses Jahr konnten wir den Auftakt ganz speziell gestalten. Das kantonale Sozialamt hat sich am 01.12. mit einem reichhaltigen Apéro und einem passenden Advensterli bei der Hemishofer Bevölkerung für die Nutzung des Schulhauses bedankt.



das reichhaltige Buffet vom Haus der Kulturen  
Bild: Linda Stoll



gemütliches Beisammensein beim Feuer im Schnee  
Bild: Linda Stoll

Eindrücke der 24 kreativ gestalteten Fenster:



Bilder: Linda Stoll, Violette Tanner, Pascal Zimmermann / Collage: Linda Stoll

## **Konzeptionelle Arbeiten**

Nach 2 Jahren Zwischennutzung wartet für das Schulhaus ab 2024 der ursprüngliche Nutzungszweck auf die Umsetzung. Deshalb wurde das Jahr 2023 auch dafür genutzt, sich gemeinsam auf den Umbau und den zukünftigen Betrieb vorzubereiten. Dafür wurde ein ausführliches Konzept erarbeitet. Dieses Konzept gibt einerseits Auskunft über den Verein und unsere bereits existierenden Angebote. Andererseits hält es den zukünftigen Nutzungszweck für das Schulhaus, wie der Verein diesen umsetzen will und welche Risiken sowie Kosten dabei zu beachten sind, fest. Wir sind somit gut für den Umbau und den zukünftigen Betrieb des Schulhauses vorbereitet.

Um den Umbau zu finanzieren, reichten wir im Spätsommer 2023 zusammen mit unserem Konzept einen Antrag bei der Jakob und Emma Windler Stiftung ein. Zu unserer grossen Freude wurde unser Antrag angenommen und die Stiftung sicherte uns finanzielle Unterstützung für 75% der Umbaukosten zu. Die restlichen 25% werden durch weitere Sponsoren zu decken sein. Um nach dem Umbau den Betrieb zu ermöglichen, hat die Gemeinde Hemishofen dem Verein die Nutzung in einem Vorvertrag zugesichert. Für die Instandhaltung und Betriebskosten ist dann aber der Verein verantwortlich.

Wir danken der Jakob und Emma Windler Stiftung und der Gemeinde Hemishofen für diese grosse Unterstützung und freuen uns sehr auf die neue Zukunft des alten Schulhauses. Denn, wo etwas endet, kann Neues entstehen.

## **Ausblick 2024**

Nachfolgend ein Auszug aus unserem Jahresprogramm 2024. Die detaillierten Termine und Beschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Website <https://schulhaus1660.ch/>

### **Vereins-Treff**

Alle zwei Monate, für Vereinsmitglieder und Interessierte, Treffpunkt ehemaliges Schulhaus

### **Fürli-Treff**

Letzter Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr (nur bei trockenem Wetter)

Treffpunkt Schulhausplatz (Oktober – März), Badeplatz (April – September)

### **Spazier-Treff**

Erster Samstag im Monat um 14.00 Uhr, Treffpunkt: Unterführung Oberwelderstrasse

### **Mitgliederversammlung**

14.03.2024 um 19.00 Uhr im Schulhaus Hemishofen

### **Flohmarkt**

25.05.2024 von 11.00-15.00 Uhr auf dem Schulhausplatz (bei Schlechtwetter in der Mehrzweckhalle)

## **Fazit**

Das Vereinsjahr 2023 war sozusagen die Vorbereitung und ein Testlauf für die weiteren Tätigkeiten in den kommenden Jahren. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit unserem Angebot vielen Hemishoferinnen und Hemishofern, sowie Gästen aus der Umgebung ein attraktives Angebot bieten können. Ebenso hoffen wir, dass es auch für neu Zugezogene interessante Anlässe gibt, an denen man sich kennen lernen kann. Im kommenden Jahr gilt es Ernst, denn die Umnutzung des Schulhauses steht bevor. Nach gründlicher Vorbereitungszeit sind wir nun bereit, uns dieser Aufgabe zu widmen und anzupacken.

Von Herzen ein großes Dankeschön an Alle, die mit dabei sind und den Verein und das Projekt Umnutzung in irgendeiner Weise unterstützen!

**Verein Schulhaus 1660, Linda Stoll, Präsidentin**

## Vereinsliste (Gruppen) der Gemeinde Hemishofen

- Feldschützengesellschaft Hemishofen  
Reto Meier, Präsident  
Dorfstrasse 4, 8261 Hemishofen  
052 631 32 61  
retomeier.hemishofen@bluewin.ch
- Funkgruppe Untersee/Rhein (HB9FU)  
c/o Roland Guarlotti (HB9GZY)  
Im Oberfeld 14, 8261 Hemishofen SH  
hb9fu@funkgruppe.ch
- Karateschule Tang Soo Do Hochrhein  
Stefan Peters  
Dorfstrasse 25, 8261 Hemishofen  
079 447 82 52  
stefan.peters@tangsoodo.ch
- Heimatvereinigung Buch – Hemishofen – Ramsen  
Arthur Meister, Präsident  
Hammenweg 20, 8240 Thayngen  
052 649 10 07  
arthur.meister@bluewin.ch  
heimatvereinigung.ch
- Verein zur Erhaltung der Eisenbahnlinie  
Etwilen-Singen (VES)  
Stefan Keller, Franz Signer und Werner Woher  
info@etzwilen-singen.ch
- Verein Schulhaus Hemishofen  
Linda Stoll, Präsidentin  
Unterdorf 10, 8261 Hemishofen  
052 533 51 79  
l.stoll@hemishofen.ch
- Bikerfreunde Hemishofen  
Sascha Müller, Präsident  
Randenstrasse 3, 8261 Hemishofen  
BFH@ich-habe-fertig.com
- Rebbaugenossenschaft Hemishofen  
Adrian Trutmann  
Falmenstrasse 3, 8610 Uster  
adrian.trutmann@gmail.com
- Turner Gruppe Männer  
Simon Tunzini  
Hauptstrasse 2, 8261 Hemishofen  
052 624 17 22  
s\_tunzini@gmx.ch
- Turner Gruppe Damen  
Heidy Hohl  
Bürglerstrasse 8, 8261 Hemishofen  
heidy.hohl@bluewin.ch  
052 741 33 15

## Diverses

### Spitex

Die Spitex Stein am Rhein, vertreten durch Leiter Alter und Gesundheit, Patrick Reiter, verdankt der Gemeinde Hemishofen die Spende zu Gunsten der Personalkasse in der Höhe von 1 137.40 aus dem Erlös der Kleiderspende (Sammelcontainer Bahnhof Hemishofen). Mit dem Geld werden gemeinsame Aktivitäten unterstützt, die dazu beitragen, den Teamgeist zu pflegen. Dieser gute Teamgeist wiederum überträgt sich auf die tägliche Arbeit und kommt schlussendlich wieder den Klienten zu Gute.

### Mitgliederwerbung des SRK Kanton Schaffhausen

Das Schweizerische Rote Kreuz SRK Kanton Schaffhausen informiert über die Mitgliederwerbung:

Ab dem 8. Januar 2024 werden im ganzen Kanton Schaffhausen bei der Bevölkerung neue Mitglieder geworben.  
**Die Aktion dauert bis Ende März 2024.**

Im Auftrag des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Schaffhausen (SRK SH) sind in den nächsten Wochen Studentinnen und Studenten unterwegs, um interessierte Bevölkerungskreise über die vielfältigen Rotkreuz-Tätigkeiten zu informieren und um neue Mitglieder zu werben.

Die Student:innen sind von der Firma Wesser und Partner, Zürich, angestellt. Diese Firma wirbt seit Jahren für das Rote Kreuz in der ganzen Schweiz. Die Student:innen sind gut informiert über unsere Tätigkeiten im Kanton und stehen regelmässig mit uns im Kontakt. Sie sind mit Mietautos oder zu Fuss unterwegs. **Sie tragen ein Namensschild und einen Ausweis auf sich und nehmen kein Bargeld oder Sachspenden entgegen.** Sie stellen Beitrittserklärungen aus, welche durch das SRK SH registriert und verdankt werden.

Dank den Mitgliederbeiträgen ist es uns möglich, der Bevölkerung des Kantons eine breite Palette von Dienstleistungen in den Bereichen Gesundheit, Entlastung und soziale Integration anzubieten, so z.B. Fahrdienst, Notrufsystem, Kurse für Erwachsene und Jugendliche, Entlastungsdienste etc.. Informationen zu den Angeboten finden Sie auf [www.srk-schaffhausen.ch](http://www.srk-schaffhausen.ch)

Wir bitten Sie, von der Aktion Kenntnis zu nehmen und uns im Falle von Reklamationen zu benachrichtigen. Für weitere Fragen zur Mitgliederwerbung steht Ihnen Frau Christine Gautschi, Leiterin Fundraising, [christine.gautschi@srk-schaffhausen.ch](mailto:christine.gautschi@srk-schaffhausen.ch), Tel. 079 348 17 03 gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für die Unterstützung.

Freundliche Grüße

Christine Gautschi  
Leitung Fundraising

Telefon +41 52 630 20 30  
[spenden@srk-schaffhausen.ch](mailto:spenden@srk-schaffhausen.ch)

**Schweizerisches Rotes Kreuz**  
**Kanton Schaffhausen**  
Fundraising  
Zweigstrasse 2 ■ CH-8200 Schaffhausen  
[www.srk-schaffhausen.ch](http://www.srk-schaffhausen.ch)

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Schaffhausen 

## Inserate

---

### 1 Tiefgaragenstellplatz zu vermieten

Dorfstrasse/Ecke Bachäckerweg (Neubau «Rheinwiese»)

Monatlicher Mietzins CHF 120  
Der Parkplatz ist ab sofort verfügbar.

Auskunft:

Herr Torsten Kille, Mobil: 079 941 92 91 / torsten.kille@gmail.com

---



**Wir Samariter helfen nicht nur Sportlern, sondern auch Zuschauern**

Komm zu einer unverbindlichen Schnupperstunde jeweils am ersten Dienstag im Monat beim **Samariterverein Stein am Rhein** und lerne wie du Leben retten kannst.

Weitere Infos auf unserer Homepage:  
[www.samariter-steinamrhein.ch](http://www.samariter-steinamrhein.ch) oder persönlich:  
[praesi@samariter-steinamrhein.ch](mailto:praesi@samariter-steinamrhein.ch)  
079 650 12 23



**SPENDE BLUT  
RETTE LEBEN**



[blutspende.ch](http://blutspende.ch)

---

## Nächste Blutspende:

**Mittwoch, 13. März 2024, 16:30 - 20:00 Uhr**

Mehrzweckhalle Schanz, Stein am Rhein

Wir suchen Dich: Hast Du Lust mehr über den menschlichen Körper und das Handeln in Notfallsituationen zu lernen? Dann besuche uns unverbindlich bei unseren Übungen jeweils am ersten Dienstagabend im Monat. Weitere Infos auf unserer Homepage:

[www.samariter-steinamrhein.ch](http://www.samariter-steinamrhein.ch) **Weil Leben retten schön ist!**

## Termine

detaillierte Programme für (Gemeinde)-Anlässe werden laufend auf [www.hemishofen.ch](http://www.hemishofen.ch) aufgeschaltet

25. Januar 2024	Füürlitreff, 19.00 Uhr, Schulhausplatz, <a href="http://www.schulhaus1660.ch">www.schulhaus1660.ch</a>
03. Februar 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus)
02. März 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus)
03. März 2024	Eidg. Abstimmungen
05. März 2024	a.o. Gemeindeversammlung, MZH, 19.00 Uhr, (separate Einladung folgt)
28. März 2024	Füürlitreff, 19.00 Uhr, Schulhausplatz, <a href="http://www.schulhaus1660.ch">www.schulhaus1660.ch</a>
06. April 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
09. April 2024	Infoveranstaltung «Aufwertung Ortsdurchfahrt Hemishofen» mit Vertretern Tiefbau Schaffhausen, 19.00 Uhr
04. Mai 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
14. Mai 2024	Papiersammlung (siehe <a href="http://www.hemishofen.ch">www.hemishofen.ch</a> , Abfallkalender)
01. Juni 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
09. Juni 2024	Blankotermin Abstimmungen Bund/Kanton
11. Juni 2024	Gemeindeversammlung
06. Juli 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
03. August 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
18. August 2024	Regierungsratswahlen, Wahl Gemeindepräsidium Hemishofen
07. September	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
22. September 2024	Kantonsratswahlen, etc.
05. Oktober 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
02. November 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>
05. November 2024	Papiersammlung (siehe <a href="http://www.hemishofen.ch">www.hemishofen.ch</a> , Abfallkalender)
05. November 2024	Feuerwehr Region Oberer Kantonsteil FEUROK, Rekrutierung Feuerwehrmagazin, Stein am Rhein, 19.00 Uhr
19. November 2024	Gemeindeversammlung
24. November 2024	Blankotermin Abstimmungen Bund/Kanton
07. Dezember 2024	Spazier-Treff Samstagnachmittag, 14.00 -16.00 Uhr, Treffpunkt Oberwalderstrasse (beim alten Zollhaus) <a href="http://www.hemishofen1660.ch">www.hemishofen1660.ch</a>

\*\*\*\*\*

### Impressum

Herausgeber/Redaktion: Gemeinderat Hemishofen

Zuschriften/Beiträge/Inserate: Gemeindkanzlei,  
[kanzlei@hemishofen.ch](mailto:kanzlei@hemishofen.ch)

Layout: Charlotte Blank Andres

Nächste, reguläre Ausgabe der Hemishofer Gemeinde Info:

**Annahmeschluss Beiträge:** 02. Mai 2024

**Erscheinungsdatum:** 08. Mai 2024

Hinweis für eingereichte Beiträge: Sie erhalten für jeden eingereichten Beitrag eine Empfangsbestätigung zu Ihrer Kontrolle (Beiträge bitte in word-Format elektronisch einreichen).

Der Herausgeber behält sich vor, Texte zu kürzen oder anzupassen. Über die Publikation von Beiträgen entscheidet der Herausgeber. Der Inhalt eines Leserbriefes muss nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. Für die Richtigkeit des Inhaltes ist alleinig die Autorin oder der Autor verantwortlich.

## Zu guter Letzt

### Winterweg

Die hohen Tannen atmen heiser  
im Winterschnee, und bauschiger  
schmiegt sich sein Glanz um alle Reiser.  
Die weißen Wege werden leiser,  
die trauten Stuben lauschiger.

Da singt die Uhr, die Kinder zittern:  
im grünen Ofen kracht ein Scheit  
und stürzt in lichten Lohgewittern, -  
und draußen wächst im Flockenflittern  
der weiße Tag zu Ewigkeit.

Rainer Maria Rilke



Foto Charlotte Blank Andres

## Eingesandtes

### Risiken zu Windkraftanlagen:

#### Die Montage

Nach dem Transport der Anlagenteile an den vorgesehenen Standort werden diese schnellstmöglich abgeladen und in der Regel beginnt direkt danach auch der Aufbau der Windenergieanlage. Ganz gleich, wie die Montagebedingungen vor Ort auch sein mögen – sehr große Teile von enormem Gewicht müssen millimetergenau manövriert und positioniert werden. Unnötig zu erwähnen, dass bei dem Einsatz von Kränen und dem Hantieren mit derlei großen Komponenten auch Fehler und Risiken drohen: Angefangen bei schwierigen Wetterbedingungen wie starken Winden oder Regenfällen bis hin zu unvorsichtigem Handling mit den Anlagenteilen.

Eine falsche Bewegung mit dem Kran, eine ungünstige Gewichtsverlagerung, eine lockere Halterung oder ein gerissenes Kranseil können verheerende Folgen haben. Richtet ein solcher Unfall zusätzlich einen Umweltschaden an – beispielsweise durch auslaufendes Öl, das ins Erdreich gelangt – wird der finanzielle Schaden für den Betreiber noch größer.

Glücklicherweise wurde bei diesem Kranunfall (ab 0:46) niemand verletzt

**Die Lösung:** Eine Montageversicherung. Der Versicherungsschutz beginnt in der Regel mit dem Abladen am Versicherungsort und besteht für sämtliche unvorhergesehen Beschädigungen und Zerstörungen, die bei der Errichtung der Windenergieanlage eintreten können – es sei denn, sie sind ausdrücklich vom Versicherungsschutz ausgenommen. Zudem sind alle Lieferungen und Leistungen zur Errichtung der Windenergieanlage versichert. Bei Abnahme der Anlage endet die Montageversicherung. Eine Erweiterung um eine Umweltschadenversicherung kann für den Anlagenbetreiber ebenso sinnvoll sein.

## Naturgewalten

Die Entwurfslebensdauer einer Windenergieanlage ist auf 20 Jahre ausgelegt. Während dieser Zeit, in der sie möglichst zuverlässig und mit höchstmöglicher Verfügbarkeit Windstrom erzeugen soll, ist sie permanent den Einflüssen ihrer Umwelt ausgesetzt.



## Stürme und Hochwasser

So kann etwa der Wind als Naturgewalt Freund und Feind zugleich sein. Natürlich freuen sich Betreiber über ein hohes, stabiles Windaufkommen am Standort und auch verfügen Windenergieanlagen über Sicherheitsreserven und -vorkehrungen wie eine Abschalt-Automatik oder Rotorblattverstellung. Derlei Einrichtungen bieten jedoch nur dann ausreichend Schutz vor Stürmen und extremen Belastungen, wenn Sie auch voll funktionstüchtig sind.

Typische Schäden sind beispielsweise von Risse, Brüche oder Delaminationen am Rotorblatt. Doch die Extremwindbelastung kann in Kombination mit Unwuchten, Schwingungen oder Materialfehlern an den Bauteilen einer Anlage sogar zu einer Havarie führen: Von abgerissenen Rotorblättern bis hin zum Abknicken des Turmes und damit zur kompletten Zerstörung der Anlage. Stürme sind jedoch nicht das einzige Wetterrisiko, das einer Windenergieanlage droht. So kann ihr Fundament durch Hochwasser oder Fluten stark in Mitleidenschaft gezogen werden, was sowohl die Standsicherheit gefährdet als auch umfangreiche Instandsetzungsarbeiten erfordern.

## Blitzschlag

Wesentlich häufiger trifft es eine Windenergieanlage buchstäblich aufgrund ihrer exponierten Lage und Höhe – sie ist ein leichtes Ziel für Blitzeinschläge. Ein Blitzschutz sorgt dafür, dass der hohe Blitzstrom von den Rotorblättern oder der Gondel entlang des Turmes ins Erdreich abgeleitet wird. Im Inneren der Anlage schützen Überspannungsschutzgeräte und ein Potenzialausgleichssystem die elektrischen und elektronischen Einrichtungen.



Dennoch kann es vorkommen, dass der Blitzstrom nicht planmäßig ins das Erdreich abgeleitet wird, sondern sich den Weg durch den Triebstrang bahnt. Auf diese Weise können Teile wie Hauptlager, Getriebe Kupplung, Generator und weitere in Mitleidenschaft gezogen oder gar zerstört werden. Schlägt ein Blitz in ein Rotorblatt ein, kann es im schlimmsten Fall so stark beschädigt werden, dass Teile davon abstürzen und diese somit eine Gefahr für die Umgebung

darstellen – eine von vielen Gefahren, für die der Betreiber dann haftet.

Denn zu alledem steigt auch die Wahrscheinlichkeit, dass die Anlage nach einem Blitzschlag in Brand gerät. Da Windkraftanlagen in der Regel über keine standardmäßig installierte Feuerlöscheinrichtung verfügen, bleibt der Feuerwehr meist nicht viel mehr übrig, als das Umfeld zu sichern und so lange zuzusehen, bis der Brand von selbst erloschen ist.

Vorausgesetzt, die sie trifft rechtzeitig ein. Bis dahin kann das Feuer längst auf umliegende Waldgebiete übergegriffen und großflächige Zerstörungen angerichtet haben.



### **Vereisung**

Das andere Extrem, das Windenergieanlagen zu schaffen machen kann sind tiefe Temperaturen: Sowohl in kalten Klimaregionen als auch ab einer bestimmten Höhe können die Rotorblätter vereisen. Derlei Eisablagerungen können sich je nach Ausprägung negativ auf aerodynamischen Eigenschaften der Anlage auswirken. Mit ihrem Gewicht stellen sie statische und dynamische Lasten dar, deren Folge Funktionsstörungen oder mechanische Überlastung sein können. Bei ungleichmäßiger Rotorblattvereisung besteht außerdem die Gefahr der Entstehung von Schwingungen und Vibrationen während des Betriebs, die eine Notabschaltung erforderlich machen.

Vereiste Messgeräte, die zur Steuerung der der Windenergieanlage dienen, liefern aufgrund von verfälschte Messwerte an die Betriebsführung. Insofern beeinträchtigen starke Vereisungen also auch die planmäßige Funktion einer Windenergieanlage und damit auch ihre Produktivität und Verfügbarkeit. Abgesehen von den Auswirkungen für das Windrad ist Eisbildung an Rotorblättern auch eine Gefahr für die Umgebung – Stichwort: Eiswurf.

Das Risiko ist zwar durch entsprechende Standortplanung in gewissem Maße kalkulierbar, doch wenn der Anlagenbetreiber diese nicht entsprechend abdeckt ist, haftet er in vollem Umfang für den entstandenen Schaden. Immer mehr Windenergieanlagen verfügen daher auch über Rotorblattenteisungssysteme, die nicht nur die Gefahren mindern, sondern dank höherer Verfügbarkeit auch den Ertrag deutlich verbessern.

**Die Lösung:** Für Schäden, die an Windenergieanlagen durch Naturgewalten wie Sturm, Hagel, Überschwemmungen, Blitzschlag oder Vereisung entstehen, springt eine Maschinenversicherung ein. In einer solchen kann außerdem auch die Peripherie des Windparks, zum Beispiel die Verkabelung, mit eingeschlossen sein. Schäden in der Umgebung, die etwa durch



herabfallende Teile oder durch Feuer verursacht werden, sind hingegen durch eine Betreiberhaftpflicht abgedeckt. Mit ihr schützen sich Betreiber vor Schadenersatzansprüchen Dritter, etwa des Feuerversicherers der oder des Geschädigten.

*Im nächsten Teil dieser Artikelserie erwarten Sie weitere Beispiele zu Risiken für und durch Windenergieanlagen und wie Betreiber ihre Windräder versichern lassen können. Lesen Sie die Fortsetzung hier auf [wind-turbine.com](http://wind-turbine.com)! Tipp: Das Magazin SonneWind&Wärme hat sich ebenfalls mit dem Thema beschäftigt und liefert in seinem Artikel "Kampf um Prämie und Risiko" viele interessante Einblicke in die Versicherungsbranche.*

Alt-Gemeindepräsident Hemishofen  
Paul Hürlimann  
8261 Hemishofen

## Merkblatt: Fahrradfahren im Wald

vom 14. Juni 2023

### Grundsätzliches

Vorausgesetzt, dass die Strassen und Wege im Wald nicht ausschliesslich privatem Gebrauch dienen, sich offensichtlich für das Fahrradfahren eignen und ein ortsüblicher Umfang nicht überschritten wird, ist das Fahrradfahren im Wald auf Strassen und Wegen grundsätzlich gestattet.

Ob diese Voraussetzungen erfüllt sind, ist grundsätzlich durch den Lenker zu prüfen. Massgebend sind u.a. die Art und Anlage der Wege (Strassen-/Wegbreite bzw. -funktion, Dimensionierung) sowie die Sicherheit der übrigen Verkehrsteilnehmer. Bezüglich Sicherheit gilt die Faustregel, dass auf Wanderwegen ein gefahrloses Kreuzen ab einer Wegbreite von zwei Metern möglich ist.

Einschränkungen ergeben sich dort, wo die Funktion oder Bewirtschaftung des Waldes oder der Schutz von Pflanzen und wildlebenden Tieren durch das Befahren gefährdet oder beeinträchtigt wird. Solche für den Wald nachteilige Nutzungen sind unzulässig und können nur aus wichtigen Gründen durch den Kanton bewilligt werden.

Bewilligungspflichtig sind sämtliche, im Zusammenhang mit dem Fahrradfahren erstellten Bauten und Anlagen im Wald. Für die Bewilligungspflicht ausschlaggebend ist dabei nicht nur, ob etwas gebaut oder hingestellt wird, sondern auch, ob das Vorhaben eine raumwirksame Bedeutung erlangt. Künstlich angelegte Wege und Pisten benötigen daher immer sowohl eine raumplanerische wie auch eine forstliche Bewilligung, die im Rahmen eines Baugesuches geprüft und erteilt werden können. Dazu gehört auch das Anlegen oder die Veränderung von Trails, Pisten oder Waldwegen.

Sind obige Voraussetzungen nicht erfüllt und liegen keine Bewilligungen vor, so ist das Befahren des Waldareals mit dem Fahrrad verboten. Das gilt insbesondere für Fahrten abseits von Waldstrassen und Wegen quer durch den Wald. Waldstrassen und Waldwege sind in der Landeskarte der Schweiz im Massstab 1:25'000 üblicher Weise doppelt oder einfach ausgezogen eingezeichnet (Hinweis).

Wird ein Fahrverbot regelmässig missachtet, drängt sich eine Signalisation durch ein allgemeines Fahrverbot sowie die Kontrolle bezüglich Einhaltung auf. Dafür zuständig ist die Einwohnergemeinde.

### Übersicht

Erschliessungstyp	Beschreibung	Nutzungszweck	Erlaubt
Radrouten	Offiziell ausgeschildert Radrouten. SchweizMobil u. Routen gem. Richtplan.	Grob- und Feinerschliessung mit Vorrang Fahrradfahren. Öffentliche Nutzung	Ja
Waldstrassen	Befestigte Achsen mit Tragschicht (3.5 - 6 m Breite).	Groberschliessung des Waldareals. Öffentliche Nutzung	Ja
Maschinen- und Erdwege	Teil- oder unbefestigte Achsen ohne Tragschicht (bis 4.5 m Breite).	Groberschliessung des Waldareals. Private (Waldwirtschaft) wie auch öffentliche Nutzung	Ja mit Einschränkungen gemäss Grundsätzliches
Waldwege	Unbefestigte schmale Achsen, Rohboden (bis 2 m Breite).	Feinerschliessung. Öffentliche Nutzung	
Fuss- und Wanderwege	Offiziell ausgeschilderte Wanderwege. Teilrichtplan Wanderwege	Grob- und Feinerschliessung mit Vorrang Wandern. Öffentliche Nutzung	
Rückgassen	Unbefestigte Achsen ohne bauliche Massnahmen (bis 4 m Breite).	Feinerschliessung ausschliesslich zwecks Waldbewirtschaftung. Private Nutzung	Nein
Unerschlossen	Fahren quer durch den Wald abseits von Strassen und Wegen.	Unerschlossen. Walderhaltung	Nein

## **Bauten und Anlagen im Wald**

Zuständig für die Erteilung von Bewilligungen für Bauvorhaben ausserhalb der Bauzonen und für Ausnahmegewilligungen ist das Baudepartement. Das Baugesuch hat in dreifacher Ausführung die zur Beurteilung des Gesuchs erforderlichen Unterlagen zu enthalten.

Neben den üblichen Unterlagen (Art. 58 BauG) hat das Gesuch zwingend ein ausreichend dokumentiertes Nutzungskonzept zu enthalten. Neben dem Perimeter, dem Routenverlauf (Karte mit Übersicht und Querprofilen) und allfälligen baulichen Massnahmen (z.B. Hindernisse, Geländeänderungen) enthält es Angaben über mögliche Nutzungskonflikte (Naturschutz, Jagd, Gewässer, Wanderer etc.), geplante Entflechtungsmassnahmen und Angaben zum Betrieb (Dauer, Zeit, Beschreibung etc.) sowie zur Sicherheit (Zuständigkeit Unterhalt etc.).

Weiter sind durch den Gesuchsteller die schriftliche Zustimmung der Waldeigentümer und die Stellungnahmen der zuständigen Jagdgesellschaften und anderen betroffenen nicht staatlichen Organisationen einzuholen.

Ausschlusskriterien (Negativplanung):

- Gebiete, die im Waldfunktionsplan nicht mit Vorrang Wald-Erlebnisfunktion belegt sind oder belegt werden können;
- Waldreservate, Altholzinseln, Biotope oder Schutzobjekte/-zonen nach NHG (inkl. Pufferzone 30 m);
- Schutzwald vor Naturgefahren;
- Wildwechsel, Wildruhezonen oder Jagdbanngebiet;
- Öffentlicher Bedarf ist nicht ausgewiesen;
- Bodenversiegelung (Kunstbelag).

Das Bewilligungsverfahren gewährleistet u.a.:

- dass die Ansprechpartner bekannt sind;
- dass die Anliegen der Eigentümer, der Waldwirtschaft sowie des Umwelt-, Natur-, und Jagdschutzes berücksichtigt werden;
- dass die Voraussetzungen der Raum- und Waldplanung sachlich erfüllt sind;
- eine kantonal einheitliche Bewilligungspraxis;
- die Mitsprache der Bevölkerung und Interessensgruppen.

## **Vereinbarungen**

Auf privatrechtlicher Ebene empfiehlt es sich, Verträge zwischen den Eigentümern und Nutzern bzw. Nutzergruppen (Bauherr) abzuschliessen. Zwar lässt sich die Eigentümerhaftung damit nicht oder nicht vollständig wegbedingen, der Rahmen der Nutzung (Regeln, Zuständigkeit, Unterhalt, Rückbau) und die Ansprechpartner können jedoch verbindlich festgehalten werden.